Teil A: Abgabemodell1

A1. Wie sollten Ihrer Meinung nach die gesetzlichen Rahmenbedingungen für den Umgang mit Cannabis aussehen?

- Legalisierung und rechtliche Gleichstellung mit (dem Genussmittel) Alkohol. ☐
- Regulierte Abgabe mit Verkaufseinschränkungen: z. B. Verkauf in speziellen lizensierten Fachstellen oder Apotheken, Werbeverbot. ☐
- Cannabis sollte illegal bleiben, aber als Ordnungswidrigkeit behandelt werden: von Strafverfolgung (bei Besitz und Erwerb geringer Mengen, z. B. 10g) sollte abgesehen werden (Entkriminalisierung). ☐
- Es sollte so bleiben wie es ist (Cannabisverbot, aber mögliche Einstellung von Strafverfahren bei „geringer Menge“ zum Eigenverbrauch). ☐

A2. Welche Abgabestellen halten Sie für einen wissenschaftlichen Modellversuch für geeignet?

Mehrere Antworten möglich.

- neu einzurichtende Abgabestelle („Fachgeschäft“) mit Konsummöglichkeit vor Ort ☐
- neu einzurichtende Abgabestelle („Fachgeschäft“) ohne Konsummöglichkeit vor Ort ☐
- in Cannabis-Social-Clubs (Vereine, die Cannabis für ihre Mitglieder anbauen und zum Selbstkostenpreis verkaufen) mit Konsummöglichkeit vor Ort ☐
- in Cannabis-Social-Clubs (Vereine, die Cannabis für ihre Mitglieder anbauen und zum Selbstkostenpreis verkaufen) ohne Konsummöglichkeit vor Ort ☐
- in Headshops/Smartshops, die Zubehör zum Cannabiskonsum (Bongs, Pfeifen, lange Blättchen etc.) verkaufen ☐
- in Apotheken ☐
- in Suchthilfeeinrichtungen ☐
- Anderes: ☐

Anderes:

A3. Wie viele Öffnungstage pro Woche würden Sie im Rahmen des Modellprojekts als ausreichend erachten?

- 1 Tag /Woche ☐
- 2 Tage / Woche ☐
- 3 Tage / Woche ☐
- 4 Tage / Woche ☐
- 5 Tage / Woche ☐
- 6 Tage / Woche ☐
- 7 Tage / Woche ☐

A4. Welche Öffnungszeiten würden Sie im Rahmen des Modellprojekts als ausreichend erachten?

- [ ] Tagsüber (z. B. 9:00 – 18:00 Uhr)
- [ ] Nur Nachmittags (z. B. 14:00 – 19:00 Uhr)
- [ ] Nur Abends (z. B. 18:00 – 22:00 Uhr)

A5. Wie viele verschiedene Cannabisprodukte sollten in der Abgabestelle angeboten werden?

- [ ] Bis zu 5
- [ ] Bis zu 10
- [ ] Bis zu 15
- [ ] Mehr als 15

A6. Welche Art von Produkten sollte angeboten werden?

Mehrere Antworten möglich.

- [ ] Blüten („Gras“)
- [ ] Harz („Haschisch“)
- [ ] Konzentrate (Öle, Tropfen)
- [ ] Kekse (und andere essbare Produkte)
- [ ] cannabishaltige Getränke

A7. Was wäre Ihnen bei dem Angebot von Cannabis-Produkten wichtig?

Mehrere Antworten möglich.

- [ ] variabler THC-Gehalt
- [ ] variabler CBD-Gehalt
- [ ] variables Verhältnis von THC/CBD-Gehalt
- [ ] THC-freie aber CBD-haltige Produkte
- [ ] verschiedene Terpen-Profile (Geruchsstoffe)
- [ ] genaue Auflistung der Inhaltsstoffe und Anteile (Konzentrationen) an THC und CBD
- [ ] Hersteller
- [ ] Herstellungsdatum
- [ ] kindersichere Verpackung
- [ ] Anderes:

Anderes:

Teil B: Abgabemodell2

B1. Zu welchem Preis sollten die Cannabisprodukte im Rahmen eines Modellprojekts angeboten werden?

- etwas unter dem Schwarzmarktpreis ☐
- gleich dem Schwarzmarktpreis ☐
- bis zu 10% über dem Schwarzmarktpreis ☐
- bis zu 20% über dem Schwarzmarktpreis ☐
- weiß nicht ☐

B2. Welche Höchst-Abgabemenge pro Verkaufsvorgang für Cannabis-Blüten würden Sie im Rahmen eines Modellprojekts bevorzugen?

- 1 Gramm ☐
- 3 Gramm ☐
- 5 Gramm ☐
- 10 Gramm ☐
- Sonstiges ☐

Sonstiges

B3. Welche Höchst-Abgabemenge pro Woche für Cannabis-Blüten würden Sie im Rahmen eines Modellprojekts bevorzugen?

- 10 Gramm ☐
- 15 Gramm ☐
- 20 Gramm ☐
- Sonstiges ☐

Sonstiges

B4. Welche Angebote der Suchtprävention und des Jugendschutzes sollte eine Abgabestelle vorhalten?

Mehrere Antworten möglich.

- Flyer und Informationsmaterial zum risikoarmen Konsum ☐
- Flyer und Informationen zu synthetischen Cannabinoiden („Spice“ etc.) ☐
- Flyer zum Jugendschutz ☐
- Fachkräfte der Suchtprävention sollten vor Ort sein ☐

- interaktive Schaltflächen (Tablets) für weitere Informationen und Feedback-Möglichkeit ☐
- Möglichkeit der Vermittlung an Hilfeeinrichtungen ☐
- Informationen zu Streckmitteln und Verunreinigungen von auf dem Schwarzmarkt verfügbarem Cannabis ☐
- Informationen zu rechtlichen Bedingungen des Cannabiserwerbs in der Abgabestelle sowie zur Teilnahme am Straßenverkehr ☐
- keines solcher Angebote ☐
- Anderes: ☐

Anderes:

B5. Wie sollte die Registrierung für die Teilnahme an einem Cannabis-Modellprojekt aussehen?

- Teilnahmeausweis mit Lichtbild ☐
- Chipkarte (ohne sichtbarem aber mit gespeichertem Lichtbild) ☐
- Chipkarte (mit sichtbarem Lichtbild) ☐
- Registrierung ohne Teilnahmeausweis, aber Vorlegen des Personalausweises bei jedem Verkaufsvorgang ☐
- Sonstiges ☐

Sonstiges

B6. Wie lange sollte aus Ihrer Sicht ein Modellversuch zur kontrollierten Abgabe von Cannabis dauern?

- 6 Monate ☐
- 12 Monate ☐
- 18 Monate ☐
- 24 Monate ☐
- länger als 24 Monate ☐
- weiß ich nicht ☐

B7. Würden Sie persönlich an solch einem wissenschaftlichen Modellversuch teilnehmen? (grundsätzliche Bereitschaft)

- auf jeden Fall ☐
- eher ja ☐
- unentschieden, weiß nicht ☐
- eher nein ☐
- auf keinen Fall ☐

B8. Wenn Sie an einem solchen Modellversuch eher nicht oder auf keinen Fall teilnehmen würden, was wären Ihre Gründe dafür?

- Einschränkung der Anonymität infolge der Teilnahme-Registrierung. ☐
- Datenschutz-Bedenken. ☐
- Sorge vor Strafverfolgung. ☐
- Sorge vor Problemen mit der Führerscheinstelle. ☐
- Zu viel Aufwand. ☐
- Brauche ich nicht, ich baue selbst an. ☐
- Brauche ich nicht, meine Bezugsquelle ist seit jeher zuverlässig und die Cannabisqualität ist gut. ☐
- Habe Sorge, dass ich dann mehr konsumiere. ☐
- Sonstiges ☐

Sonstiges

Teil C: EKV

Eigenes Konsumverhalten

C1. Wie häufig haben Sie in den letzten 12 Monaten Cannabis konsumiert?

- nie ☐
- ein- bis zehnmal in den letzten 12 Monaten ☐
- einmal im Monat ☐
- zwei- bis dreimal im Monat ☐
- etwa einmal die Woche ☐
- mehrmals die Woche ☐
- (fast) täglich ☐

C2. Wenn Sie im letzten Monat Cannabis konsumiert haben: An wie vielen Tagen haben Sie konsumiert?

☐☐

C3. Wenn Sie im letzten Monat Cannabis konsumiert haben: Welche Arten haben Sie genutzt?

Mehrere Antworten möglich.

- Blüten ☐
- Haschisch (Harz) ☐
- Konzentrate (Öle, Tropfen, Dabs) ☐
- Kekse (und andere essbare Produkte) ☐
- sogenannte synthetische Cannabinoide („Spice“ etc.) ☐

C4. Wieviel Gramm Cannabis-Blüten haben Sie an einem typischen Konsumtag ungefähr konsumiert?

☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐

C5. Wieviel Gramm Haschisch (Harz) haben Sie an einem typischen Konsumtag ungefähr konsumiert?

☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐

C6. Wieviel Gramm Konzentrate (Öle, Tropfen, Dabs) haben Sie an einem typischen Konsumtag ungefähr konsumiert?

☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐

C7. Wieviel Gramm Kekse (und andere essbare Produkte) haben Sie an einem typischen Konsumtag ungefähr konsumiert?

☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐

C8. Wieviel Gramm sogenannte synthetische Cannabinoide („Spice“ etc.) haben Sie an einem typischen Konsumtag ungefähr konsumiert?

☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐

C9. In welcher Mischung und auf welche Art haben Sie im letzten Monat Cannabis konsumiert?

**=tabak- und nikotinfreie Kräutermischungen oder THC-freie Cannabisblätter*

***=Vorrichtung zum Verdampfen von hochkonzentriertem Cannabis („Dabs“)*

	gemischt mit Tabak	gemischt mit „Knaster“ *	pur	Ich nutze diese Konsumart nicht.
Joint/Tüte	☐	☐	☐	☐
Wasserpfeife (Bong)	☐	☐	☐	☐
Purpfeife	☐	☐	☐	☐
Vaporizer (Verdampfer)	☐	☐	☐	☐
Dab-Rig**	☐	☐	☐	☐
Sonstiges („Dose“, „Eimer“, „Erdloch“)	☐	☐	☐	☐

C10. Haben Sie im letzten Monat Cannabis in oraler Form (Essen, Trinken) konsumiert?

ja ☐

nein ☐

C11. Was sind Ihre wichtigsten Bezugsquellen für Cannabisprodukte?

Mehrere Antworten möglich.

Freundes-/Bekanntenkreis ☐

persönlich bekannter Händler ☐

Eigenanbau ☐

„von der Straße“, aus dem Park ☐

Apotheke (medizinisches Cannabis) ☐

aus dem Ausland ☐

aus dem Internet / Darknet ☐

bin eigentlich immer nur „Mitkonsument“ (besorge Cannabis nicht selbst) ☐

woanders: ☐

woanders:

C12. Auf einer Skala von 1 (sehr schlecht) bis 10 (sehr gut): wie informiert sind Sie für gewöhnlich über die Cannabisprodukte, die Sie bisher konsumiert haben, hinsichtlich…

	(sehr schlecht) 1	2	3	4	5	6	7	8	9	(sehr gut) 10
Gehalt von THC und CBD	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Herkunft	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
enthaltene Streckmittel	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

Teil D: Demograf

D1. Welches Geschlecht haben Sie?

- ☐ männlich
- ☐ weiblich
- ☐ anderes

D2. Wie alt sind Sie?

☐☐

D3. In welchem Bundesland haben Sie Ihren Wohnsitz?

- ☐ Berlin
- ☐ Brandenburg
- ☐ anderes Bundesland
- ☐ außerhalb von Deutschland